

Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Frick - Gestern und Heute**

Band (Jahr): **4 (1991)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Die Ausgabe unserer Schrift fällt zusammen mit der 700-Jahr-Feier der Eidgenossenschaft. Die Schweiz tut sich einigermaßen schwer mit diesem Jubiläum; ein eigentliches Festfieber will nicht aufkommen. Für die einen steht die kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit im Vordergrund, für die anderen ist es die Gestaltung der Zukunft.

Wo ist, angesichts solcher Problematik, der Stellenwert einer Dorfchronik zu suchen?

Wir sehen in den Dorfgemeinschaften Keimzellen unseres Staates. Wir glauben, es geht um die Besinnung auf die Werte des Einzelnen. Und wir meinen, dass jedes Hineinwachsen in neue Gemeinschaften nicht zum Verlust an Eigenständigkeit führen darf. Nur wer sich selber kennt, mit seinen Stärken und Schwächen, und dazu steht, ist fähig, sich den Herausforderungen der Zukunft zu stellen.

In diesem Sinne reiht sich die Schrift zwanglos ein in die Serie früherer Ausgaben.

Gemeinderat und Arbeitskreis Dorfgeschichte

Frick, November 1991